

Frühere Klausuraufgaben in Grundlagen der Finanzwissenschaft

1. Erläutern Sie die Grundlagen der ökonomischen Theorie der Korruption und der Korruptionsbekämpfung. Welche Schwierigkeiten wären zu beachten, wenn sie die Resultate dieser Analyse auf den Beruf eines Richters anzuwenden versuchen? Wie lassen sich diese Probleme eventuell lösen?
2. Erläutern Sie anhand der Theorie der Versicherungsnachfrage unter Berücksichtigung der Krankenversicherung die These, dass das Nachfrageverhalten vieler Versicherungsnehmer schwerlich als rational eingestuft werden kann. Führen staatliche Eingriffe in diesen Markt stets dazu, dass es rationaler hergeht? Geben sie Gegenbeispiele. Welche Ursachen könnten für derartige vom Staat erzeugte Irrationalitäten maßgeblich sein?
3. Zeigen Sie den Kontrast auf, der zwischen den „staatstheoretischen“ Komponenten der traditionellen finanzwissenschaftlichen Lehre einerseits und einer politischen Soziologie à la Luhmann andererseits besteht. Konzentrieren Sie sich dabei auf Theoriegrundlagen.
4. Erörtern Sie den Begriff der Volkssouveränität aus der Sicht der ökonomischen Theorie der Politik und aus der Sicht der luhmannschen politischen Soziologie. Versuchen sie einen Vergleich.
5. Erläutern Sie den Begriff des Sozialversicherungsvermögens. Welche Rolle spielt es für die Vermögensverteilung in einer hochentwickelten Volkswirtschaft? Inwieweit lässt die Höhe des Sozialversicherungsvermögens in Deutschland Schlüsse auf die Einkommensverteilung zu? Warum ist es ziemlich schwierig, das Sozialversicherungsvermögen zu schätzen?
6. In der Theorie öffentlicher Güter ist es üblich, mit Hilfe sogenannter Steuerpreise Nachfragekurven nach bestimmten öffentlichen Gütern abzuleiten. Erläutern Sie einige der Gründe, warum dieses Verfahren nur theoretische Bedeutung hat und im politischen Alltag kaum anwendbar ist. Gemäß einem aus der politischen Soziologie ableitbarem Argument könnte just der Versuch, diese in der finanzwissenschaftlichen Theorie gepflegte Konstruktionsweise durch direktdemokratische Verfahren zu simulieren, zu einer Gefahr für die Demokratie werden. Erläutern Sie warum man dies befürchten kann.
7. Aspekte einer ökonomischen Theorie der Beamtenbesoldung.
8. Diskutieren Sie einige der Probleme, mit denen man sich auseinandersetzen muss, wenn man versucht, sinnvolle und wissenschaftlich vertretbare Aussagen über die Einkommens- und Vermögensverteilung innerhalb einer Nation zu machen. Erörtern Sie

in diesem Zusammenhang den Begriff des Sozialversicherungsvermögens. Auf welche Daten kann man in Deutschland zurückgreifen, um das Sozialversicherungsvermögen zu schätzen?

9. Definieren Sie die folgenden volkswirtschaftlichen/finanzwissenschaftlichen Begriffe und arbeiten Sie die Unterschiede zwischen Ihnen heraus:
- a) Public Bads (öffentliche Übel)
 - rein und
 - unrein,
 - b) Negative externe Effekte,
 - c) Demeritorisierungen.

Gemäß FAZ 21.1.2017 steht die Landwirtschaft vor dem Problem sich rasch ausbreitender Resistenzen gegen Herbizide: „Worin liegt die Ursache? ... Entscheidungen über die Fruchtwahl seien in der Regel von der Preislage bestimmt. So gebe es im Nordwesten Bauern, die alle zwei Jahre Kartoffeln anbauen – zu häufig. Dabei weiß man: Ein Drei-Jahres-Zyklus in der Fruchtfolge genügte schon, um die Bodenpilze und Nematoden schadlos zu halten. ‚Aber die Bauern haben Jahrzehnte gutes Geld damit verdient, dass sie ackerbauliche und pflanzenbauliche Aspekte nicht berücksichtigt haben. Dafür müssen sie jetzt zahlen.‘ ... Was sagt die Chemiewirtschaft? ‚Wir fahren gegen die Wand.‘ Das sind die Worte des Sprechers des Industrieverbands Agrar: ‚Weil uns die Wirkstoffvielfalt abhandengekommen ist, weil sich die Pakte immer weiter einengen, machen wir es den Insekten und Pflanzen relativ leicht, sich darauf einzustellen.‘ ... Aber er sieht auch in Brüssel Ursachen: ständig steigende Umwelt- und Gesundheitsanforderungen in der Pestizidzulassung würden zu unüberwindbaren Hürden. Ein Beispiel: die geplante Bienenprüfrichtlinie. ‚Die wird dazu führen, dass wir nicht mehr in der Lage sein werden, Insektizide zuzulassen.‘ Versuchen Sie, die hier angedeuteten Probleme mit Hilfe dieser drei Begriffe zu rubrizieren.